unbekannt ist. Die Stadt Meerane verloste daher mit Unterstützung der Fa. Speyer & Grund Meerane zwei „AxA“-Überraschungspakete unter allen Einsendern, die bis 5. Mai 2009 die richtige Erklärung für die Herkunft des Namens geben konnten.
Insgesamt 13 Einsendungen gingen im Referat Wirtschaftsförderung ein, darunter waren sechs richtige Lösungen. Aus den richtigen Einsendungen wurden unter Ausschluss des Rechtsweges zwei Gewinner gezogen.
Über die AxA-Überraschungspakete, bestehend aus Citro-Essenz, AxA-Essig-Essenz, Worchester-Sauce, Senf, einem Glas Feinste Gewürzgürkchen und je einmal Citrovin Säuerungsmittel Zitrone und Limette freuten sich Ruth und Peter Hertel aus Meerane sowie Günter Reitzenstein aus Glauchau.

Und das ist die Lösung: Die Buchstaben AxA stehen nicht als Abkürzung für verschiedene Begriffe, wie einige gemutmaßt haben. Auch einen „Dr. Axa“, der gemeinsam mit dem früheren Firmeninhaber, dem Chemiker Helmut Pullwitt, die Firma führte, hat es nicht gegeben.
Über den Hintergrund des Namens klärt einer der Söhne von Helmut Pullwitt auf: So weilte Helmut Pullwitt in den Jahren 1939/40 in Prag und wohnte dort in einem Hotel mit dem Namen „AXA“. Helmut Pullwitt, der zu diesem Zeitpunkt als angestellter Chemiker in einer Firma arbeitete, hat dieses Hotel und der Name so gut gefallen, dass er damals entschied, sollte er einmal eine eigene Firma haben, diese „AxA“ zu nennen.
Die Buchstabenfolge AxA ist vergleichbar mit Wortgebilden wie OMO oder ATA, die schnell erkannt und gelesen werden können und deshalb eine hohe Werbewirkung transportieren. Diese Logos verselbstständigten sich schnell und wurden bei den Kunden zum einprägsamen Markenzeichen.
Im Jahre 1945 war es dann soweit: Helmut Pullwitt gründete in Meerane die „AxA“, einen Betrieb zur Herstellung u.a. von Essig, Essigessenzen, Senf, Obstkonserven und Gewürzgurken, der bereits zwei Jahre später 150 Mitarbeiter beschäftigte.
Begonnen wurde aber zunächst mit der Herstellung von Heißgetränken, Zuckerrübensirup, Essig aus Molke und Brotaufstrich aus Rapsschrot. Die Produktion des „berühmt-berüchtigten“ AxA-Speisesenfs begann 1949.
Im Jahre 1972 wurde das Unternehmen verstaatlicht und hieß bis 1990 VEB „AxA“ Konservenfabrik Meerane. Nach 1990 führten die Stadt Meerane und die Unternehmerfamilie Pullwitt einen Rechtsstreit um die weitere Nutzung und die Besitzrechte des AxA-Firmengeländes. Die Pullwitts wollten das Unternehmen vor Ort fortführen und für die Firma Speyer & Grund in Lohnarbeit weiter produzieren. Als dies so nicht möglich war entschloss sich Speyer & Grund mit Unterstützung der Söhne Rainer und Dieter Pullwitt, in Meerane zu investieren.
Das Unternehmen Speyer & Grund produziert seit Mai 1993 im Wirtschaftszentrum Meerane. 2005 wurde das Unternehmen erweitert.
Ein Dankeschön geht an das Unternehmen Speyer & Grund für die Unterstützung der „AxA-Überraschungspakete“ und ein Dankeschön an alle, die mit gerätselt haben.

Letzte Trabant-Karosse aus Meerane im Kunsthaus

Die letzte Trabant-Kombi-Karosse, die 1991 vom Band im IFA-Werk Meerane gelaufen ist, wird künftig im Kunsthaus zu sehen sein. Mitte April 2009 wurde die Karosse ins Foyer des 1. Obergeschosses gebracht. Ausgestellt war die Karosse bereits im Jubiläums-Jahr 2006 „100 Jahre Karosseriebau in Meerane“ im I-Punkt in der Marienstraße.

Die Karosse an ihren künftigen Platz im Kunsthaus zu transportieren, war natürlich gar nicht so einfach. Fotos: Brühl

Startschuss für Wettbewerb „Meerane im Blumenschmuck“

Mit dem Balkonpflanzenmarkt am 2. Mai 2009 auf dem Teichplatz erfolgte der Startschuss für den diesjährigen Wettbewerb „Meerane im Blumenschmuck“. Erneut sind die Meeraner aufgerufen, ihre Fenster, Hauseingänge und Fassaden mit Blumen und Pflanzen zu schmücken und sich am Wettbewerb – bei dem es wieder Gutscheine zu gewinnen gibt – zu beteiligen. Über schön geschmückte Häuser freuen sich nicht nur die Meeraner Bürgerinnen und Bürger, sondern auch die Gäste unserer Stadt.
Die Anmeldeformulare für den Wettbewerb „Meerane im Blumenschmuck“ gibt es bei den beteiligten Gärtnereien Alberti, Linke, Pröhl und Voigt, im Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, und im Referat Wirtschaftsförderung, Altes Rathaus, Markt 3. Die Teilnahme am Wettbewerb kann auch formlos unter Angabe von Name und Anschrift in den beteiligten Gärtnereien und Blumenläden oder im Alten Rathaus, Markt 3, gemeldet werden. Anmeldeschluss ist am 31. Juli 2009.

Balkonpflanzenmarkt auf dem Teichplatz. Die beteiligten Gärtnereien Alberti, Linke, Pröhl und Voigt boten am 2. Mai 2009 ein breites Sortiment an Pflanzen für Balkon und Garten zum Kauf an. Fotos: Göthe

Meerane beim Frühlingsfest „Lörrach swingt“ dabei

Im Rahmen der Städtepartnerschaft war auch die Stadt Meerane beim Lörracher Frühlingsfest am 25./26. April 2009 unter dem Motto „Lörrach swingt“ dabei. An den Info-Ständen auf dem Chesterplatz präsentierten sich außerdem Gäste aus Edirne / Türkei, den Partnerstädten Chester / Großbritannien, Sens / Frankreich und Senigallia / Italien. Pro Lörrach lockte mit einem bunten Programm und einem Verkaufsoffenen Sonntag die Besucher in die Innenstadt.
Petra Höfler von der Fördergemeinschaft „Mehr Meerane“ e.V. und Brigitte Göthe vom Referat Wirtschaftsförderung/Marketing der Stadtverwaltung Meerane waren mit dem Vorhaben, Meerane und die Region touristisch